

## Cego-Online – das badische Kartenspiel jetzt im Netz

**Feldberg / Furtwangen – Das traditionelle Kartenspiel Cego geht online. Studierende der Hochschule Furtwangen University haben eine Internetplattform programmiert, auf der Cego weltweit gespielt werden kann. Diese Plattform wurde anlässlich des Naturpark-Marktes in Furtwangen am 5. Mai erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.**

Cego ist ein traditionelles badisches Kartenspiel, das mit tarockähnlichen Karten gespielt wird und zahlreiche regionale Varianten kennt. Heute ist es vornehmlich im südlichen Schwarzwald verbreitet und wird dort in Wirtshäusern und Daheim, von Vereinen und Privatleuten aktiv gepflegt – allerdings in abnehmendem Maße.

Dieses badische Kulturgut wurde jetzt von Studierenden der Fakultät „Digitale Medien“ an der Hochschule Furtwangen University in einem Projekt der Forschung und Lehre zu einer „Cego-Online“-Version weiterentwickelt.

Die neue Internetplattform [www.cego-online.de](http://www.cego-online.de) vermittelt Wissenswertes über typische Cego-Ausdrücke, die Verbreitung des Spiels, seine vermutliche Herkunft und über verschiedene Varianten. Hauptinhalt der Seite ist aber das Spiel selbst: Im virtuellen „Stüble“ – in der Realität traditioneller Treffpunkt der Cego-Spieler – kann „geklopft“ werden, ob gegen vom Computer generierte "künstliche Intelligenzen" oder gegen reale Mitspieler. Der Zugang ist kostenlos, eine Registrierung wird empfohlen. Nur dann kann nämlich die eigene Webcam beim Spielen verwendet und der bevorzugte Spielkartensatz ausgewählt werden. Für Cego-Anfänger stehen außerdem Spielregeln und eine ausgefeilte Lernapplikation zur Verfügung.

Fünf Studierende arbeiteten zwei Semester an der Realisierung des Projekts. Inhalte dabei waren Konzeption, visuelle und auditive Gestaltung, Programmierung, Videoproduktion sowie inhaltliche Redaktion.

Betreuender Professor ist Jirka R. Dell'Oro-Friedl, der an der Hochschule Furtwangen University die Professur für Anwendungskonzeption und Gamedesign inne hat. „Mit Cego-online soll dem traditionellen Spiel in den Wirtschaften keine Konkurrenz gemacht werden“,

stellte er klar. „Vielmehr sollen wieder mehr Leute neugierig gemacht werden, das Spiel in den Wirtschaften zu spielen!“.

Inhaltlich und künstlerisch begleitet wurde das Projektteam vom Breitnauer Schauspieler und Kabarettist Martin Wangler, einem Hochschwarzwälder Urgestein und passionierten Cego-Spieler. Er unterrichtete die Studierenden des Teams in Dramaturgie und Drehbucharbeit. „Es hat großen Spaß gemacht, mit den jungen Leuten zusammenzuarbeiten und ihnen bei der Gelegenheit auch Cego selbst beizubringen. Wenn es nicht an die Jugend weitergeben wird, gerät das Spiel bald in Vergessenheit!“, so Wangler.

Für die an verschiedenen Stellen eingesetzten Videosequenzen wurden verschiedene Charaktere erdacht und filmisch dargestellt. Neben Martin Wangler waren hieran Feldberg-Ranger Achim Laber, die „Bure zum Alange“ Nikolaus König und Wolfgang Winterhalder sowie Bettina Schuler aus dem Wildgutachtal beteiligt.

„Wir haben die Idee, das vom Aussterben bedrohte Kartenspiel Cego als Online-Spiel zu programmieren und so auch ein jüngeres Publikum anzusprechen, gerne aufgegriffen und ein Naturpark-Förderprojekt daraus gemacht“, so Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald. Die Fördermittel stammen vom Land Baden-Württemberg, der Lotterie Glückspirale und der Europäischen Union (ELER).

Die neue Internetplattform wurde am 5. Mai anlässlich des Naturpark-Marktes in Furtwangen erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Im Rahmen einer Bühnenshow wurde das Spiel im Internet als Betaversion freigeschaltet. Nach dem letzten Feinschliff seitens der Projektgruppe kann es also demnächst von allen Interessierten gespielt werden.

Infos rund um Cego, das Spiel und seine Anleitung finden sich unter **[www.cego-online.de](http://www.cego-online.de)**

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.naturpark-suedschwarzwald.de](http://www.naturpark-suedschwarzwald.de)

*Pressekontakt*

*Valerie Bäessler, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel. +49 7676 9336-14, Fax: +49 7676 9336-414,  
valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de*